

Flughafen Düsseldorf will wachsen – nicht nur am Himmel

DÜSSELDORF (ho-) Der Flughafen Düsseldorf hofft noch in diesem Jahr auf die Aufhebung der Stundeneckwerte und könnte damit ab 2006 ein Viertel mehr Flugbewegungen abwickeln. Die Nachfrage ist jedenfalls groß, sagte jetzt Flughafen-Chef Rainer Schwarz. Man habe für 2005 113 000 zusätzliche Slot-Nachfragen erhalten, hätte aber 25 000 zurückweisen müssen. Slots (englisch für „Schlitz“) steht für das Start-oder Landerecht. Die arabische Linie Emirates will ab März 2006 ihr Angebot ab Düsseldorf stark ausbauen: Die Airline der Emirate wird dann täglich zweimal mit Boeing 777 nach Dubai fliegen, Lufthansa will sein Angebot nach New York mit dem kleinen Business-Jet (rund 50 Sitze) ebenfalls verdoppeln. Wachsen wird man auch im Nichtflug-Bereich: Die Vermarktung von Ladenflächen, Parkplätzen und Werbeflächen macht mit 100 Millionen Euro schon jetzt 40 Prozent des Umsatzes der Flughafengesellschaft aus und soll weiter wachsen.